

## Protokoll der Jahreshauptversammlung vom 28. April 2017

Dauer: 19:00 - 20:30  
Ort: Gaststätte Kirchhofer, Erkelenz, Krefelder Straße 25

Vorstand: Karin Heinze (Vorsitzende),  
Helmut Mohren (stellv. Vorsitzender)  
Marlene Frings (Kassiererin),  
Wilfried Rötzel (Schriftführer),  
Norbert Vieten (Beisitzer)

Teilnehmer: siehe Teilnehmerliste  
10 Teilnehmer, davon 6 Stimmberechtigte aus 6 Mitgliedsvereinen

Protokollführer: Wilfried Rötzel  
Tagesordnung: (gemäß Überschriften)

### TOP-1: Begrüßung Mitglieder Anwesenheitsliste und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Karin Heinze, die Vorsitzende des Stadtmusikbundes Erkelenz e.V. begrüßt die Anwesenden.  
Die Versammlung wurde gemäß § 10 unserer Satzung ordnungsgemäß einberufen.  
Anträge wurden nicht gestellt. Die Anwesenheitsliste liegt vor.  
Nach § 10 Abs. 4 der Satzung ist die Versammlung beschlussfähig.  
Karin Heinze wurde zum Versammlungsleiter benannt.

### TOP-2: Rückblick u. Tätigkeitsbericht des Vorstandes (Karin Heinze)

Karin Heinze berichtet über den Sängerfrühschoppen im Haus Hohenbusch wobei ca. 120 Personen teilnahmen.  
Der Sängerfrühschoppen wurde von den Mitgliedsvereinen angenommen und soll auch fortgesetzt werden.  
Ihr Dank geht an die Stadt Erkelenz, welche den Raum im Haus Hohenbusch kostenlos zu Verfügung stellte.  
Weitere Aktivitäten:

- Mitorganisation beim Kulinarische Treff
- Teilnahme an diversen Einladungen wobei auch Ehrungen durchgeführt wurden.
- Frühschoppen für Instrumentalvereine wurde leider wegen geringer Anmeldungen abgesagt.  
(Vorschlag von Herrn Musch: Einen Termin für Sänger/innen und Musiker/innen)

### TOP-3: Kassenbericht (Marlene Frings)

Marlene Frings liest den Kassenbericht vor.

Bestand alt:	831,97 €
Einnahmen	2.990,49 €
<u>Ausgaben</u>	<u>2.174,40 €</u>
Bestand neu:	1.648,06 €
=====	

Bericht der Kassenprüfer.: 1. Kassenprüfer Alfred Reipen, 2. Kassenprüfer: Heinz-Willi Jansen.  
Die Kassenprüfung fand im 26. April 2017 durch Herrn Jansen und Herrn Reipen statt.  
Herr Reipen berichtet, dass die Kasse ordentlich geführt wurde und schlägt die Entlastung des Kassierers vor.

## TOP-4: Entlastung des Vorstandes (Karin Heinze)

Nachdem die Teilnehmer den Tätigkeitsbericht des Vorstandes, den Kassenbericht und den Kassenprüfbericht gehört haben wurde über die Entlastung des Vorstandes abgestimmt.  
Die Entlastung des Kassierers und des Vorstandes wurde einstimmig beschlossen.

## TOP-5: Neuwahl eines Beisitzers

Vorgeschlagen wurde Herr Stefan Egyptien von den Gospel Voices in Holzweiler. Er stellt sich kurz vor.  
Herr Egyptien wurde dann einstimmig gewählt und er nahm das Amt des Beisitzers auch an.

## TOP-5a: Neuwahl des 2. Kassenprüfers

Nachdem Alfred Reipen als 1. Kassenprüfer nun ausscheidet wird der 2. Kassenprüfer Heinz-Willi Jansen nun zum 1. Kassenprüfer und ein 2. Kassenprüfer muss neu gewählt werden.

Vorschlag: Tamara Korth (Flash-Fire-Trumpets e.V.)

Durch offene Wahl per Handzeichen wurde Frau Korth von den Wahlberechtigten, einstimmig gewählt.

Tamara Korth nimmt die Wahl an. Somit ist Frau Korth für die Dauer von zwei Jahren als Kassenprüferin gewählt.

## TOP-6: Vorschau auf die geplanten Aktivitäten 2016/2017 (Karin Heinze, Vorsitzende)

- Finanzielle Unterstützung bei der Teilnahme des Gospelworkshops in Hückelhoven mit 30 Euro pro Person falls Nachweis der Teilnahme erbracht wird.
- Sängerfrühschoppen am 24. September 2017 im Bürgersaal von Katzem (Vorschlag Herr Musch: Sänger u. Instrumentalisten zusammenlegen, Herr Musch möchte sich um die Teilnahme der Kath. Kirche an einer kleinen Messe einsetzen.)
- Kulinarischer Treff, Teilnahme der Kreismusikschule und einem Straßenmusiker
- Weihnachtsmarkt, Teilnahme bzw. Mitorganisation
- Planungen für ein Stadtmusikfest im Jahr 2019 zum 20-jährigen Bestehen des Stadtmusikbundes  
Neuer Gesprächstermin für den 6. Juni 2017 vereinbart. Die „Niersklänge Kuckum“ möchten gerne an diesem Termin teilnehmen.

## TOP-7: Verschiedenes

Wortmeldungen:

Herr Musch: Äußert Kritik an der Tatsache, daß der „Kulturgarten“ die Organisation übernimmt.  
Seiner Meinung nach könnte die Organisation aus eigenen Reihen durchgeführt werden.  
Der Städt. Musikverein würde nicht teilnehmen wenn „Kulturgarten“ die Org. übernimmt.

Frau Heinze: Nachtrag: Dr. Gotzen, Frau Mercks, Rjabinuschka Chor und Rather Spatzen haben ihre Teilnahme entschuldigt.

Herr Musch: Berichtet über das Konzert des Städt. Musikverein „Auf hoher See“ am folgenden Abend.

Niersklänge Kuckum:

Stellen sich kurz vor und berichten über die Benefiz-Veranstaltung am 22. und 23. April 2017.  
150 Vereine wurden angeschrieben, gutes Zusammenspiel der Musikgruppen, Teilnahme ohne Gage.

Herr Musch: Termin kurz vor bzw. nach Ostern ist schlecht.

Herr Reipen: SMB sollte mit der Stadt Erkelenz verhandeln um für die Vereine einen höheren Zuschuß zur Saal miete zu erreichen. Das wird den Vereinen zu teuer. Das Alte Rathaus darf nicht mehr genutzt werden, die Schulen dürfen ebenfalls nicht für Veranstaltungen genutzt werden. Wohin also? Das finanzielle Risiko für geplante Veranstaltungen sei zu hoch.

Herr Musch: Das Thema „Bezuschussung“ sei ein leidiges Thema. z.B. für jugendliche Sportler erhält der Verein 2,50 Euro Zuschuss für jugendliche Musiker lediglich 1,00 Euro. Sportvereine können die Städt. Turnhallen kostenlos nutzen, wo bleiben die Musikvereine?

Herr Reipen: Als Beispiel nennt er den Wegberger Kulturfrühling, dort kann das Forum kostenlos genutzt werden.

Karin Heinze: Will dieses Thema aufnehmen. Die Vereine sollten sich an den SMB wenden. Wir werden ein Schreiben aufsetzen und alle Vereine mit unterzeichnen lassen, dann wird diese Petition eingereicht.

Flash-Fire-Trumpets e.V.:  
Stellen sich kurz vor und berichten als neues Mitglied über ihre Aktivitäten.

Herr Musch: Dankt zum Schluß dem Stadtmusikbund für seine Tätigkeit.

Wilfried Rötzel (Stadtmusikbund):  
Herr Rötzel bittet die Vereine ihre Termine für den gemeinsamen Terminkalender frühzeitig mitzuteilen.

Schlusswort der Vorsitzenden Karin Heinze:





*An dieser Stelle, meine Damen und Herren, darf ich unsere heutige Jahreshauptversammlung beenden. Ich danke für Ihre Anwesenheit, für Ihre Aufmerksamkeit und für Ihre Mitarbeit. Ich wünsche Ihnen guten Heimweg.*

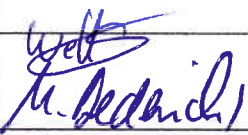


Die Jahreshauptversammlung endete gegen 20:30 Uhr.

Gezeichnet:



.....  
(Wilfried Rötzel, Protokollführer)

Nr.	Name des Vereins	Name	Unterschrift
1	Evangelische Kirchengemeinde Erkelenz		
2	Fanfaren- und Majorettenkorps Rot-Weiß Gerderath e.V.		
3	Gospel Voices	Stefan Egyptien	
4	Heimatverein der Erkelenzer Lande e.V. Arbeitskreis -Cornelius Burgh Chor-		
5	Johanniter Kinderchor Erkelenz		
6	Musikverein St. Josef Hetzerath		
7	Kirchenchor 1850 Cäcilia Holzweiler		
8	Kreismusikschule / Klasse Schule Paczyna		
9	MGV Concordia 1848 Lövenich e.V.		
10	MGV Rather-Dorfspatzen 1983 e.V.		
11	MGV "Liedertafel" e.V. 1857 Holzweiler		
12	Musikschule Mjoy		
13	Pro Musica -Brass Ensemble -Chorgemeinschaft „Le Colisee“		
14	Rjabinuschka Chor Erkelenz		
15	Städtischer Gesangverein 1843 e.V. Erkelenz	Alfred Rüfen	
16	Städtischer Musikverein 1829 e.V. Erkelenz	Reiner Meusch	
17	Tambourkorps Golkrath 1921 e.V.		
18	Trommler- und Pfeiferkorps Holzweiler		
19	Trommler- und Pfeiferkorps Katzem	Stephan	

20	Trommler- und Pfeiferkorps Lövenich		
21	Werkschor "Glückauf" e.V. der Fa. Mhwirth		
22	Niersklänge Kuckum	Manuel Welters Max Dederichs	 M. Dederichs
23	Kreismusikschule Heinsberg, Erkelenz		
	Flash - Fire - Trumpets	Tamara Korth Danny Korth Michael Zimmermann	  Zimmermann


Vorstand Stadtmusikbund Erkelenz e.V.

Vorsitzende : 

stellvertr. : 

Kassiere : 

Schriftführer : 

Beisitzer : 

Beisitzer : 